

## Inhalt.

<b>Vorwort</b> . . . . .	<b>IX</b>
<b>Einleitung</b> . . . . .	<b>1</b>

### 1. Abschnitt.

#### Kants anthropologische Erörterungen der Einbildungskraft.

<b>1. Einbildungskraft und Sinnlichkeit</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>2. Die Betätigungsweisen der Einbildungskraft</b> . . . . .	<b>21</b>

### 2. Abschnitt.

#### Die Einbildungskraft in der Kritik der reinen Vernunft.

<b>1. Die Einbildungskraft in der transzendentalen Deduktion der reinen Ver- standesbegriffe</b> . . . . .	<b>42</b>
a) Nach der 2. Auflage . . . . .	43
b) Nach der 1. Auflage . . . . .	56
c) Nach Aufzeichnungen aus den 70er Jahren . . . . .	76
d) Die Bedeutung der Einbildungskraft für das Grundproblem der Deduktion . . . . .	88
<b>2. Die Einbildungskraft im Schematismuskapitel</b> . . . . .	<b>107</b>

### 3. Abschnitt.

#### Die Einbildungskraft in der Kritik der ästhetischen Urteilskraft.

<b>1. Die Einbildungskraft in der Exposition und Deduktion der ästhetischen Urteile über das Schöne</b> . . . . .	<b>130</b>
<b>2. Die Einbildungskraft in der Exposition der ästhetischen Urteile über das Er- habene</b> . . . . .	<b>142</b>
<b>3. Erörterung einiger Grundbegriffe der Lehre vom Schönen</b> . . . . .	<b>160</b>
a) Die Form des Gegenstandes der Anschauung . . . . .	161
b) Einstimmung von Einbildungskraft und Verstand . . . . .	165
c) Das Verhältnis von Einbildungskraft und Urteilskraft . . . . .	170
<b>4. Die Einbildungskraft in der Lehre von den Prinzipien der schönen Kunst</b> . .	<b>175</b>
<b>Schluß: Die Einheitlichkeit des Phänomens der Einbildungskraft bei Kant</b> . . . . .	<b>178</b>